

## Online-Teilnahme

Die Veranstaltungen finden in Dresden und Leipzig statt. Um an allen Terminen teilnehmen zu können, gibt es die Möglichkeit, die Veranstaltungen online über Zoom oder YouTube zu verfolgen.

Den Zugangslink für die Online-Teilnahme erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung am Veranstaltungstag per Mail.

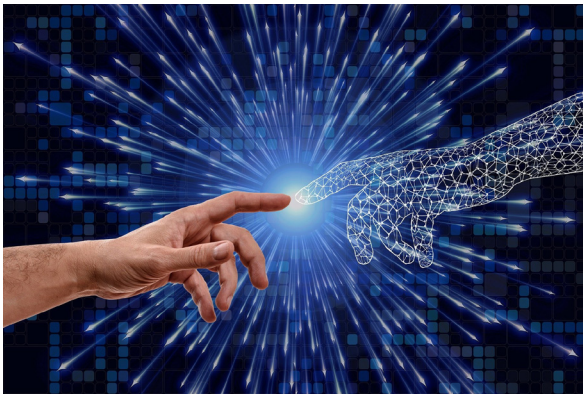


Foto: pixabay/geralt-tsubi

## Veranstaltungsorte

Sächsische Landesbibliothek –  
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)  
Klemperer-Saal  
Zellescher Weg 18, 01069 Dresden  
Museum der bildenden Künste  
Katharinenstr. 10, 04109 Leipzig

## Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Politisches Bildungsforum Sachsen  
Königstr. 23, 01097 Dresden  
T +49 351/563 446-0  
[kas-sachsen@kas.de](mailto:kas-sachsen@kas.de)  
[www.kas.de/sachsen](http://www.kas.de/sachsen)



## Kooperation

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden statt.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf [www.kas.de/sachsen](http://www.kas.de/sachsen) für die jeweilige Veranstaltung an. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Es gelten die regional aktuellen Hygienevorschriften.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltungen verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: [www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung](http://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung).

Die Veranstaltungen werden multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.

Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an: [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de).

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Titelfoto: SLUB, Ramona Ahlers-Bergner



Politisches Bildungsforum Sachsen

# Einladung

## Warum nichts bleibt, wie es ist

### Von Transformation und Wandel in Kultur und Gesellschaft

April bis Juni 2022

Sächsische Landesbibliothek –  
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden  
Museum der bildenden Künste Leipzig



Wir führen Wissen.

[www.kas.de/sachsen](http://www.kas.de/sachsen)

## Warum nichts bleibt, wie es ist

Befindet sich unsere Gesellschaft in einem epochalen Wandel, wie in der Renaissance? Während damals der Buchdruck, die Entdeckung der Neuen Welt durch Christopher Kolumbus oder die des Individuums durch die Reformatoren tiefgreifende Veränderungen verursachten, sind es heute Digitalisierung, Kosmonautik oder der progressive Liberalismus, die uns von allen Sozialräumen befreien und unserer natürlichen Basis entfremden.

In sechs Themenkomplexen wollen wir analysieren und gemeinsam diskutieren, wie sich unsere Gesellschaft gegenwärtig verändert, vor welchen Herausforderungen wir stehen und wie wir den Transformationsprozess gestalten können. Wie hat der Buchdruck am Beginn der Neuzeit die Welt beeinflusst und wie führt die Digitalisierung die Entwicklung weiter? Welche Bedeutung hat die Natur noch für den Menschen? Können wir uns von ihr vollständig distanzieren oder gibt es gerade unter dem Einfluss des Klimawandels gegenwärtig eine Rückbesinnung? Und wie steht es um unsere Demokratie? Dominieren Stimmungen und Meinungen den Diskurs oder können wir uns noch auf eine gemeinsame Basis einigen, sodass sich sachliche Argumente durchsetzen?

Wir fragen nach grundlegenden Werten und Orientierung in unserer Welt. Um Antworten zu finden, haben wir Expertinnen und Experten, Forscherinnen und Forscher eingeladen, die mit Ihnen ins Gespräch kommen wollen.

Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltungsreihe

Dr. Joachim Klose  
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
für den Freistaat Sachsen

Dr. Julia Meyer  
Stellvertretende Generaldirektorin der Sächsischen  
Landesbibliothek -- Staats- und Universitätsbibliothek  
Dresden

## Programm Dresden

### Sächsische Landesbibliothek Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB)

- Dienstag  
12. April  
18.30 Uhr  
**Die Dauer der Gegenwart – Von Erinnerungskultur und Zukunftsgestaltung**  
**Prof. Dr. Hartmut Rosa**  
Professur für Allgemeine und Theoretische Soziologie, Universität Jena
- Dienstag  
26. April  
18.30 Uhr  
**Wie grün ist Deutschland?  
Vom Klimawandel zum Sinneswandel**  
**Prof. Dr. Jörg Matschullat**  
Professur für Geochemie und Geoökologie,  
TU Freiberg
- Dienstag  
10. Mai  
18.30 Uhr  
**WhatsApp statt Stammtisch? Wie (Kommunikations-)Medien die Welt verändern**  
**Prof. Dr. Lutz M. Hagen**  
Kommunikationswissenschaftler, TU Dresden
- Dienstag  
24. Mai  
18.30 Uhr  
**Die Stimmungsdemokratie  
Zur Betroffenheit und Emotionalisierung  
der Gesellschaft**  
**Prof. Dr. Heinrich Oberreuter**  
Politikwissenschaftler, Passau
- Dienstag  
7. Juni  
18.30 Uhr  
**Grenzen, Entgrenzt, Grenzenlos?**  
**Prof. Dr. Marianne Gronemeyer**  
Erziehungswissenschaftlerin, Friesenheim
- Dienstag  
21. Juni  
18.30 Uhr  
**Erinnern für die Zukunft oder:  
Die Vergangenheit, die nicht vergangen ist**  
**Prof. Dr. Aleida Assmann**  
Literatur- und Kulturwissenschaftlerin,  
Universität Konstanz

## Programm Leipzig

### Museum der bildenden Künste

- Dienstag  
19. April  
18.30 Uhr  
**Glücksforschung – ein Paradigmenwechsel**  
**Prof. Dr. Karlheinz Ruckriegel**  
Professur für Volkswirtschaftslehre, Fakultät  
für Betriebswirtschaft, TH Nürnberg
- Dienstag  
3. Mai  
18.30 Uhr  
**Es gibt nur Bewegung! – Romantische  
Ideen für eine wissenschaftliche Welt**  
**Prof. Dr. Ernst Peter Fischer**  
Wissenschaftshistoriker, Heidelberg
- Dienstag  
17. Mai  
18.30 Uhr  
**Sind die Grenzen der Sprache die Grenzen  
der Welt? Zur Weltaneignung durch Lesen**  
**Prof. Dr. Simone Ehmig**  
Leiterin des Instituts für Lese- und Medien-  
forschung der Stiftung Lesen, Mainz
- Dienstag  
31. Mai  
18.30 Uhr  
**Das Ende oder der Anfang der Demokra-  
tie? Multiple Proteste in der Gesellschaft  
gegen die Gesellschaft**  
**Prof. Dr. Joachim Fischer**  
Soziologe, TU Dresden
- Dienstag  
14. Juni  
18.30 Uhr  
**Was gibt uns Halt und Orientierung?**  
**Pater Dr. Hermann Breulmann SJ**  
ehem. Hochschulseelsorger, Berlin
- Dienstag  
28. Juni  
18.30 Uhr  
**Wo fängt Deutschsein an? Zum Heimat-  
verlust in offener Gesellschaft**  
**Christian Schüle**  
Schriftsteller, Universität der Künste, Berlin